

Ausländerbeirat

Der Vorsitzende

Geschäftsstelle des Ausländerbeirates
Auskunft erteilt: Frau Hutsylo
Berliner Platz 1, 35390 Gießen

Telefon: 0641 306-1046
Telefax: 0641 306-2080
E-Mail: auslaenderbeirat@giessen.de

Datum: 15.05.2025

Niederschrift

der 32. öffentlichen Sitzung des Ausländerbeirates
am Dienstag, dem 29.04.2025,
im Stadtverordnetensitzungssaal, Rathaus, Berliner Platz 1, 35390 Gießen.
Sitzungsdauer: 18:30 - 20:30 Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Verabschiedung der Niederschrift der Sitzung vom 25.2.2025
3. ZAUG Vorstellung von Integrationskritischen Projekten - Henning Hinck, Bereichsleiter Integration, Qualifizierung und New Business
4. Ausländerbeiratswahl 2026
5. Aktuelles und Berichte
6. Verschiedenes

Abwicklung der Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Eröffnung und Begrüßung

Der stellvertretende Vorsitzender des Ausländerbeirates Mutaz Faysal eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

Besonders begrüßt er den Vorsitzenden des Ausländerbeirates Friedberg Mehmet Turan. Dieser ergreift das Wort und stellt sich vor. Mehmet Turan übermittelt das Interesse seines Gremiums an intensivem Erfahrungsaustausch mit dem Gießener AB und freut sich auf künftige Beratungen zwischen beiden Beiräten.

Anschließend stellt M. Faysal fest, dass der Ausländerbeirat beschlussfähig ist. Gegen die Form und die Frist der Einladung werden keine Einwände erhoben. Es gibt keine Änderungswünsche für die Tagesordnung.

2. Verabschiedung der Niederschrift der Sitzung vom 25.2.2025

Es gibt keine Änderungswünsche für die Niederschrift der 31. Sitzung. Somit wird diese einstimmig angenommen.

3. ZAUG Vorstellung von Integrationskritischen Projekten - Henning Hinck, Bereichsleiter Integration, Qualifizierung und New Business

Henning Hinck stellt vier Projekte von ZAUG vor: Dreisprung, FiT – Fachkräfte in Teilzeit, Bleib!Dabei und B3 Plus. Alle Projekte weisen besonderen Schwerpunkt im Bereich Migration auf: Die Angebote richten sich an Personengruppen mit eigenen Bedürfnissen bei der Beschäftigungssuche und bieten individuelle Beratung, Förderung und Vermittlung in den Arbeitsmarkt. Von Bedeutung dabei ist auch die enge Kooperation mit der Agentur für Arbeit, der Stadtverwaltung und den lokalen Unternehmen. Herr Hinck erläutert Ziele, Zielgruppen und Schwerpunkte jedes Projektes. Im Rahmen verschiedener Projekte von ZAUG wie BIWAQ, Migration- und Integrationsberatungen, MyTurn, Power up! u.a. werden zudem weitere Angebote gemacht.

Im Anschluss an die Präsentation folgen Fragen der Anwesenden zu den Berufen, in die typischerweise vermittelt wird, zu den Zielgruppen sowie zu

Sprachniveau und Aufenthaltsstatus als Voraussetzungen für die Teilnahme an den Projekten.

Mitglieder des Ausländerbeirates berichten zudem von persönlichen Erfahrungen mit den ZAUG-Projekten.

4. **Ausländerbeiratswahl 2026**

Die Ausländerbeiratswahlen finden im März 2026 statt.

Im Rahmen der Vorbereitung treffen sich die Mitglieder am Sonntag 18. Mai im Rathaus zur internen Beratung über die Strategie der Wahlkampagne. Ein Arbeitspapier zur Strategie wird vorher erarbeitet.

Eine Infoveranstaltung zum Thema „Kandidieren für AB“ wird am 23. Oktober im Rathaus, im StVS-Saal stattfinden.

5. **Aktuelles und Berichte**

Teilnahme an der letzten Ausschusssrunde und an den Sitzungen anderer Gremien:

Agah-Plenum: H. Safe Alden

Behindertenbeirat: L. Joo

Haupt-, Finanz-, Wirtschafts-, Rechts-, Digitalisierungs- und Europa-ausschuss:
S. Farah

**Ausschuss für Klima-, Umwelt-, und Naturschutz,
Stadtentwicklung, Energie und Verkehr:** - Z. Erdogan.

L. Joo berichtet vom **Straßenfest im „Döner-Dreieck“** am letzten Samstag und der Veranstaltungsreihe von „Grupo Latino“. Am 9. Mai um 19 Uhr in der KHG findet ein **Vortrag** über einen kolumbianischen Künstler und sein Projekt, in dem es um die Arbeit mit Straßenkindern geht. Die KHG wird **100 Jahre alt**. Es ist ein Ort, wo sich einige migrantischen Vereine versammeln. Diese werden sich an den Feierlichkeiten im Juni beteiligen. Anschließend lädt L. Joo Mirna Arredondo dazu ein, das **Projekt „Peques“** vorzustellen. Das ist eine gemeinnützige Initiative der spanischsprachigen Eltern zur Förderung und Weiterentwicklung von Sprachkompetenzen bilingualer Kinder. Der Ausländerbeirat unterstützte in der Vergangenheit dieses Projekt. Die Initiative plant weitere Projekte und hat auch eine Förderung des Kulturstadts erhalten.

Der Antrag des Ausländerbeirates der Universitätsstadt Gießen betreffend Bereitstellung mehrsprachiger Informationen zur Mülltrennung und deren

Verteilung bei Anmeldung neuer Bürger*innen sowie in Zusammenarbeit mit Baugesellschaften wurde im Klima-Ausschuss und anschließend in der Stadtverordnetenversammlung am 3.4.2025 behandelt. Anwesend waren Z. Erdogan und M. Faysal. Herr Faysal berichtet von der Beratung und Abstimmung im Ausschuss und in der StVV.

Tag der Kulturen

W. Schreiber berichtet vom aktuellen Stand der Vorbereitung des Festes. Die Anmeldefrist läuft bis zum 12. Mai. In der darauf kommenden Vorstandssitzung wird die Planung konkretisiert. Am 20. Mai trifft sich der AK mit den Vereinen wieder.

Muttersprachlicher Unterricht:

7.5. – Treffen der AG Muttersprachlicher Unterricht zur Beratung über die Ergebnisse der Rücksprachen mit dem OB Becher, Stadtrat F. Arman, K. Gromes u. a. Teilnehmen werden M. Faysal, L. Kaleab, L. Joo.

21.5. – RT Muttersprachlicher Unterricht mit Lehrkräften, Elternvertretungen, Vereinen

27.6. – Abschlussfest (Moderation: S. Farah).

In Planung:

1.5. – Mitwirkung bei der **Demonstration** und Fest zum Tag der Arbeit

8.5. – **Trauer- und Gedenkmarsch** zum 80. Tag der Befreiung, mit Beteiligung des AB. E. Ruman übernimmt die Rede.

9.5. – **Frauenlauf**: I. Hoffmann, L. Joo und E. Tesfaghiorghis nehmen teil.

14.5. – **Treffen** des Bündnisses „Nein zur Bezahlkarte“: M. Faysal

21.5., 19 Uhr, in der „Anschlussverwendung“ findet ein Vortrag im Rahmen der **„Diversen Stadt“** statt. Thema: „Queere Gemeinschaften in Guatemala“, organisiert durch die GS.

20.6. – beim **Straßenfest** zum Weltflüchtlingstag wird der AB einen Infostand anbieten. N. Madjidian bietet einen Trommel-Workshop an. Die symbolische Teilnahmegebühr soll für ein gemeinnütziges Projekt, z.B. das Straßenkinder-Projekt in Kolumbien, gespendet werden.

Eine eintägige **Bildungsreise** nach Schengen wird für einen Samstag im September geplant. Sie könnte mit einer Rundfahrt durch Luxemburg verbunden werden. Es wird demnächst Informationen und Einladung an MSO geben.

6. **Verschiedenes**

J. Hettenhausen macht eine Stellenausschreibung bekannt: Für das neue Projekt „EfE - Empowerment für Eltern“ sucht das Büro für Integration der Stadt Gießen Verstärkung.

V. Witt-Saez lädt ein, den Spanischen Kulturverein zu besuchen und kennenzulernen. Der Verein, gegründet durch ehemalige Gastarbeiter aus Spanien, zählt aktuell nur noch wenige Mitglieder. Der Ausländerbeirat wird die Bekanntmachung des Vereins aktiv unterstützen und bietet dem Vereinsvorstand Beratung an.

gez.
Zeynal Sahin
Vorsitzender

gez.
Maria Hutsylo
Schriftführerin